

Sauberes Arbeiten mit PSM auf dem Betrieb

Februar 2020

Anmischen

Arbeiten mit hochkonzentriertem Wirkstoff: kleinste Mengen haben grosse Auswirkungen!

- ✓ Persönliche Schutzausrüstung (Schutzanzug, Kopfbedeckung, Schutzbrille, Atemschutz, Handschuhe, Gummistiefel)
- ✓ Liste mit berechneten PSM-Mengen
- ✓ Geeichte Waage / Messbecher
- ✓ Bindematerial (z.B. Sägemehl) für verschüttete PSM

Bei der Befüllung darf kein PSM in die Meteorentwässerung, die Kanalisation oder in ein Oberflächengewässer gelangen.



Befüllen



Nach dem Entleeren der abgewogenen PSM in die Spritze verbleiben einige Gramm Aktivwirkstoff im Messbecher. Den Behälter gilt es so zu reinigen, dass keine PSM in die Umwelt oder die Kanalisation gelangen.

Grenzwert der Gewässerschutzverordnung: 0.1µg/l



PSM-Restmengen gehören nicht ins Lavabo, sondern in den Spritzmitteltank der Spritze!

Ausbringen



- ✓ Ideale Wetterbedingungen (Wind < 5m/s & kein Regen)
- ✓ Schadschwelle erreicht
- ✓ Deckel am Spritzgerät sind dicht
- ✓ An Kultur angepasste DüsenEinstellungen
- ✓ Einschalten der Düsen erst in den Kulturen
- ✓ offene Schächte nahe der Kultur abdecken
- ✓ Abstandsaufgaben beachten
- ✓ Applikation ausserhalb des Bienenflugs



Reinigen



Die (innen- und aussen-) Reinigung der Spritze kann direkt auf dem Feld stattfinden. Wird die Spritze auf dem Betrieb gewaschen, ist dafür zu sorgen, dass das Washwasser aufgefangen und sachgerecht entsorgt wird.

Eine Spritze nie im Regen stehen lassen!

